

	<p>Objekt: Serdika</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18245905</p>
--	---

Beschreibung

Zentrierpunkt auf Vorder- und Rückseite.

Vorderseite: Büste des Caracalla im Schuppenpanzer mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Der bärtige Flussgott Oikos lagert mit dem l. Arm auf einen Fels gestützt auf Wellen nach l. In seiner erhobenen r. Hand hält er Pflanzenzweige.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 20.10 g; Durchmesser: 32 mm;
Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt wann 211-217 n. Chr.

wer

wo Serdika

Besessen wann

wer

Arthur Löbbecke (1850-1932)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Caracalla (188-217)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Personifikation
- Pflanze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- L. Ruzicka, Die Münzprägung von Serdica, Numismatische Zeitschrift 1915, 48 Nr. 283,1 Taf. 6 (dieses Stück, Rs. in Abb.)..